

**Anfrage für den  
Kulturausschuss am 20.06.2019**

Göttingen, 06.06.2019

**Anfrage: „Leerstand in städtischen Gebäuden - Nutzung als Proberäume möglich?“**

Wir fragen die Verwaltung:

- Wie viele Räume in städtischen Gebäuden stehen aktuell leer?
- Wie ist der Leerstand begründet?
- Welche Räume wären temporär oder langfristig nutzbar als Proberäume für Musiker oder als Künstlerateliers?

Begründung:

Im Zuge der Diskussionen während des Bieterverfahrens zur ehemaligen Baptistenkirche und Voigtschule im Jahr 2013 stellte bereits die Grünen Ratsfraktion einen Antrag zur Einrichtung eines Kulturkatasters [1], welcher allerdings in dem beantragten Umfang nicht umgesetzt wurde. Im darauffolgenden Jahr beantragte die SPD "Proberäume für Musikgruppen in Schulen" [2] einzurichten, was aber von der Verwaltung als nicht umsetzbar dargestellt wurde. Oberbürgermeister Köhler sagte im selben Jahr, noch im Wahlkampf um den Posten als Oberbürgermeister, im Göttinger Tageblatt: „Tatsächlich gibt es in Göttingen seit vielen Jahren einen dramatischen Mangel an solchen Spielstätten, so dass viele Bands, Gruppen und Orchester mittlerweile nach außerhalb ausweichen müssen, weil es in Göttingen einfach nicht genug geeignete Räumlichkeiten gibt.“ [3]

An dieser Situation hat sich bis heute für Göttinger Musiker, insbesondere Nachwuchsmusiker, nichts geändert. Proberäume sind in Göttingen gar nicht zu finden, nicht bezahlbar oder haben lange Wartelisten. Musiker weichen deshalb weiterhin in den Landkreis aus, müssen die Fahrten organisieren und finden auch dort oftmals keine idealen Proberaumbedingungen vor. Ebenso ergeht es Künstlern, die ebenfalls keine geeigneten Räumlichkeiten für ihre Arbeiten im

Stadtgebiet finden können.

Sollte die Stadt über geeignete leerstehende Räumlichkeiten verfügen, die langfristig oder zumindest temporär als Proberäume bzw. Künstlerateliers genutzt werden könnten, wäre vielen Göttinger Musikern und Künstlern bereits geholfen. Es wäre sehr bedauerlich für die Göttinger Kulturszene, wenn Projekte nicht zustande kommen, weil es schlicht an geeigneten Räumlichkeiten fehlt.

Quellen:

[1] Grünen-Antrag (20.06.13) "Kataster für Kulturräume"

<https://ratsinfo.goettingen.de/bi/tmp/tmp/45081036252905967/252905967/00140245/45.pdf>

[2] SPD-Antrag (02.10.14) "Proberäume für Musikgruppen in Schulen"

<https://ratsinfo.goettingen.de/bi/tmp/tmp/45081036252905967/252905967/00140245/45.pdf>

[3] [www.goettinger-tageblatt.de/Die-Region/Goettingen/Proberaeume-und-Auftrittsmoeglichkeiten-in-Goettingen-und-der-Region](http://www.goettinger-tageblatt.de/Die-Region/Goettingen/Proberaeume-und-Auftrittsmoeglichkeiten-in-Goettingen-und-der-Region)

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dana' followed by a stylized, cursive flourish.